

**Grußwort des Schirmherrn und
Niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff
zum 50-jährigen Bestehen
des Seesener Schützenvereins von 1956 e.V.**



Quelle: Niedersächsische Staatskanzlei

Herzlichen Glückwunsch dem **Seesener Schützenverein** zum 50-jährigen Bestehen! Es untermauert die Tradition des Schützenwesens, das von der historischen Bedeutung her wahrhaftig seinesgleichen sucht. Wir müssen uns vor Augen halten, dass das Schützenwesen im Grunde bereits mit der Erfindung von Pfeil und Bogen seinen Anfang genommen hat. Schon Zeugnisse der antiken Hochkulturen, insbesondere Ägyptens und Europas, belegen eindrucksvoll, dass das Bogenschießen sehr früh nicht nur der Jagd und der Verteidigung, sondern ebenso dem sportlichen Wettbewerb diene.

Das Besondere auch Ihres Schützenvereins besteht in der Eingebundenheit seiner Mitglieder in eine Wertegemeinschaft, die nicht nur Freizeit und Geselligkeit bedeutet, sondern auch der Traditionspflege dient, Geborgenheit und Identität durch Gemeinsamkeit schafft und zur Integration unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen beiträgt. Sie bietet vielen Menschen die Möglichkeit, ihre Interessen zu artikulieren, und gibt dem Einzelnen eine Aufgabe und sinnvolle Beschäftigung.

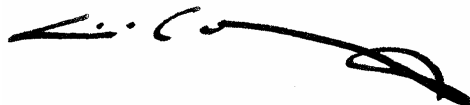
Diese besondere Rolle der Schützen muss auch in Zukunft angemessen anerkannt werden, zum Beispiel bei den Verdiensten im Rahmen der **Vereinsarbeit**. Neben dem Turnen, dem Fußball und den Feuerwehren sind die Schützen eine wichtige Säule der Vereinsarbeit in Niedersachsen. Besonders für die kleineren Gemeinden in unserem Land gilt: Ohne die Arbeit der Schützen, ohne ihren Einsatz würde viel an Zusammenhalt und Gemeinschaftsgefühl fehlen.

Ein Punkt ist mir dabei aber noch besonders wichtig, nämlich die Jugend- und Nachwuchsarbeit. Die Attraktivität für unsere Jugend zu erhalten und zu erhöhen ist eine große Herausforderung, der sich die Vereinsarbeit stellen muss. Wir müssen unseren Jugendlichen gerade in der heutigen unsicheren Zeit Halt geben und dürfen sie nicht orientierungslos sich selbst überlassen. Auch und gerade den Schützenvereinen kommt die Aufgabe zu, durch intensive Vereinsarbeit immun zu machen gegen Gewalttätigkeit, Drogenabhängigkeit und das Abgleiten junger Menschen in die Kriminalität.

Das Schützenwesen ist weiter auch ein wichtiger Bestandteil der **Sportbewegung**. Ohne die Schützen gäbe es heute in Deutschland keinen so erfolgreichen modernen Schießsport. Das sieht man besonders bei Olympischen Spielen. Zu den erfolgreichsten Medaillenbringern haben immer wieder die Sportschützen gehört.

Schließlich möchte ich das Wirken der Schützenvereine im Bereich der **Traditionspflege** hervorheben. Die Schützen pflegen in Niedersachsen Tradition und Brauchtum - und die halten unser Land zusammen. Und noch etwas können wir von den Schützen lernen. Sie sind standfest, haben ein gutes Auge und eine sichere Hand. Diese Eigenschaften, die man braucht, um ins Schwarze zu treffen, sind im übertragenen Sinne zugleich Voraussetzungen, die wir alle brauchen, um Niedersachsen wieder nach vorn zu bringen: Auf sicheren Überzeugungen stehen, flexibel reagieren und überlegt das Notwendige tun.

Hannover, im Mai 2006

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Wulff', with a stylized flourish at the end.

Christian Wulff
Niedersächsischer Ministerpräsident